

zu Pkt. 10.2 der Satzung: Vorhaben- und Erschließungsplan



Bestand - nachrichtlich

- Flurgrenzen, Flurnummern
- Erschließungsweg: bestehender Flurweg außerhalb des Geltungsbereiches
- Anbauverbotszone Kreisstraße NM 20
- überörtliche Verkehrsfläche
- Wald- und sonstige Gehölzbestände
- Bestehende Bäume
- Anbauverbotszone Kreisstraße NM 20
- Feldvogelkullisse Kiebitz

Vorhaben- und Erschließungsplan

"PV-Anlage Forst"

Grünland innerhalb PV-Anlage / Modulfläche
 Ansaat mit Regionalem Saatgut, Kräuteranteil 30 % Ursprungsgebiet "12 Fränkisches Hügelland"
 Pflege durch 1-2 schürige Mahd, wobei drei Viertel der Fläche 2schürig (1. Schnitt ab 01. Juli, 2. Schnitt ab 15. August), das verbleibende Viertel 1schürig (ab 15. August) gemäht wird. Die Verteilung der 1- bzw. 2-schürige Teilflächen ist jährlich wechselnd anzuordnen.
 Alternativ ist eine Beweidung möglich.

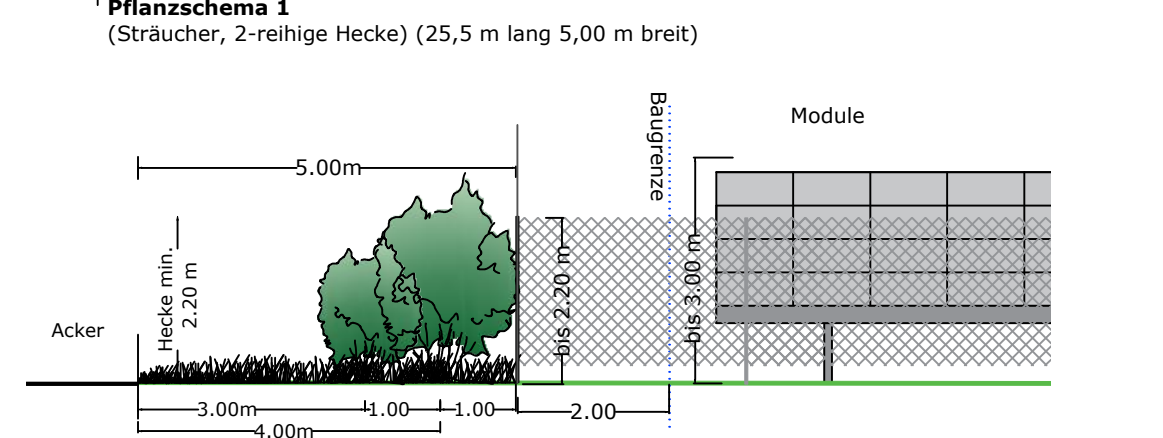
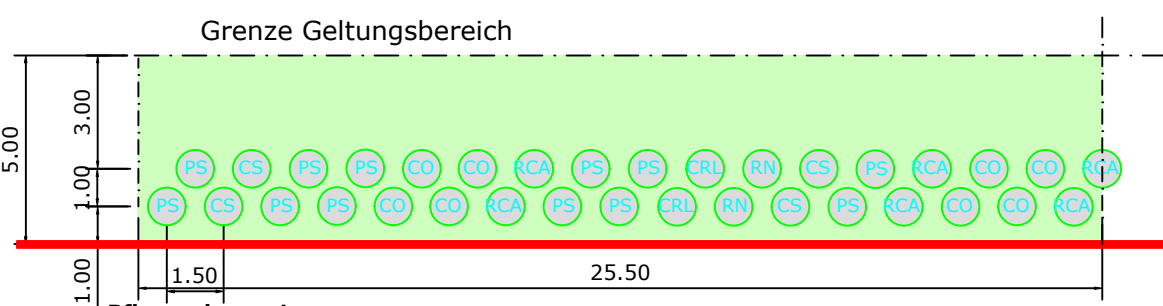
Ausgleichsmaßnahmen:

Maßnahmen:
A1: Entwicklung artenreicher Säume und Staudenfluren (K132)
 Die Staudenfluren/Säume werden alle zwei Jahre im Herbst abschnittsweise gemäht. Der Einsatz von Düngemitteln und Pestiziden ist ausgeschlossen.
A2: Heckenpflanzung
 2-reihige Hecke im Bereich A2: Arten: siehe Pflanzschema 1 und 3-reihig im Bereich A2a, Arten: siehe Pflanzschema 2
 Pflege der Hecken: In den ersten drei Jahren Heckenbereiche regelmäßig ausmähen, um ein sicheres Anwachsen der Pflanzung zu gewährleisten.
 Danach ist abschnittsweises „Auf den Stock setzen“ möglich, Abstand 15 bis 20 Jahre. Dabei sind Überhälter in Form von einzelnen Bäumen bzw. Sträuchern zu belassen. Schnittgut ist zu entfernen. Zeitraum für die Pflegemaßnahme: 01. Oktober - 28. Februar.

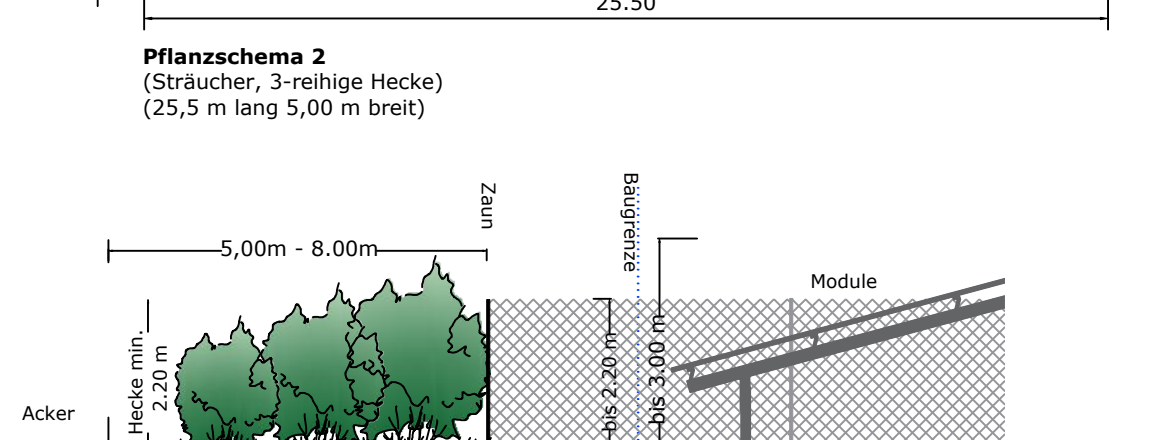
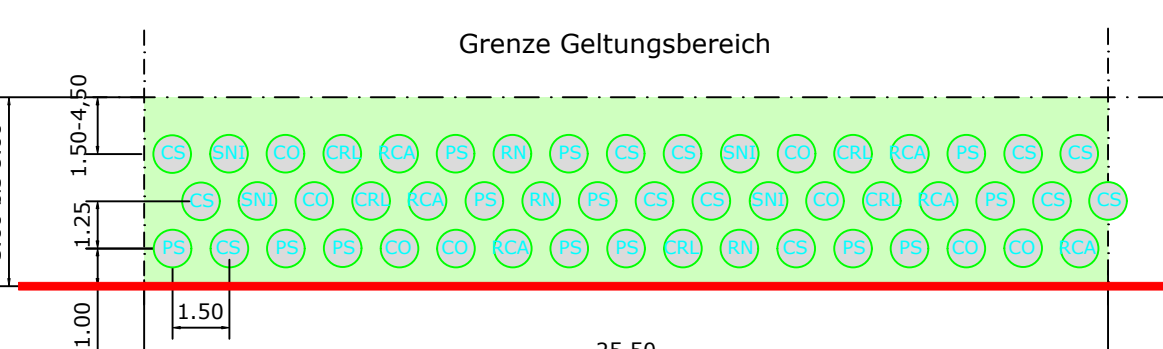
- Zaun, OK max. 2,20 m, UK min. 0,20 m über Gelände
- Technikgebäude und Speicher
- Modulreihen, schematisch - genauer Standort nicht verbindlich, Abstand zwischen den Reihen ca. 3-5 m
- örtliche Verkehrsflächen, Befestigung nur als Schotterterrassen
- Bemaßung

Menge je Abschnitt	BOT-NAME	Name	Kürzel
6	Rosa canina	Hundsrose	RCA
2	Crataegus laevigata	Weißdorn	CRL
2	Rhamnus catharticus	Kreuzdorn	RN
4	Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	CS
8	Corylus avellana	Haselnuss	CO
12	Prunus spinosa	Schlehe	PS

zu verwenden sind ausschließlich autochthone Gehölze des Vorkommensgebietes "5. 2 Schwäbische und Fränkische Alb"; Mindestqualität: v. Str., H 60-100 cm;



Systemschnitt Eingrünung, M 1: 100

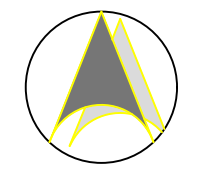
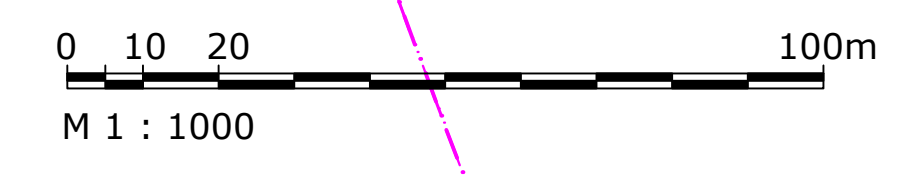


Systemschnitt Eingrünung, M 1: 100

Ver-/Entsorgung

- Wasserver- und Entsorgung**
 Ein Schmutzwasser- bzw.- Kanalanschluss oder Trinkwasseranschluss ist nicht notwendig.
- Strom-/Telekommunikationsversorgung**
 Telekommunikationseinrichtungen sind im Planungsgebiet nicht erforderlich.

Die Energieeinspeisung der geplanten PV-Anlage im Sondergebiet erfolgt über eine noch festzulegende Übergabestation außerhalb des Geltungsbereiches. Die Kabel werden von den Enden der Modultische unterirdisch zum Technikraum verlegt.



Menge je Abschnitt	BOT-NAME	Name	Kürzel
6	Rosa canina	Hundsrose	RCA
4	Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	SNI
5	Crataegus laevigata	Weißdorn	CRL
3	Rhamnus catharticus	Kreuzdorn	RN
12	Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	CS
8	Corylus avellana	Haselnuss	CO
12	Prunus spinosa	Schlehe	PS
3	Carpinus betulus	Hainbuche	CB

zu verwenden sind ausschließlich autochthone Gehölze des Vorkommensgebietes "5. 2 Schwäbische und Fränkische Alb"; Mindestqualität: v. Str., H 60-100 cm; für Hainbuche: Heister 3 v., H 150-200 cm



Lageplan: Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der Artenschutz-Maßnahmen; maßstablos

VORHABEN- UND ERSCHLIEßUNGSPLAN

Planblatt 2/2

zum vorhabenbezogenen
 Bebauungs- und Grünordnungsplan

"PV-Anlage Forst"

Gemeinde Sengenthal

Verwaltungsgemeinschaft Neumarkt i.d.Opf.
 Bahnhofstraße 12
 92318 Neumarkt i.d.Opf.
 Landkreis Neumarkt



Vorentwurf: 04.07.2022
 Entwurf: 07.11.2023
 geänderter Entwurf: 04.06.2024
 geänderter Entwurf: 09.06.2026
 Entfassung:

Vorhabenträger:
 Greenovative GmbH
 Fürther Str. 252, 90429 Nürnberg

Unterschrift Vorhabenträger